

Portrait Prof. em. Dr. med. habil. Norbert Bannert

Norbert Bannert wurde am 11. Mai 1934 in Patschkau (Schlesien) geboren. Nach dem Abitur an der Heimoberschule Weferlingen im Jahr 1953 studierte er in Halle und Magdeburg Humanmedizin und schloss sein Studium 1958 mit dem Staatsexamen ab. Er promovierte 1959 unter R. Emmrich mit einer biochemisch-rheumatologischen Arbeit.

1960 Beginn der Pädiatrieausbildung in Magdeburg unter Prof. Karl Nißler. Von 1962 bis 1964 arbeitete er unter Prof. H. Frunder am Physiologisch-Chemischen Institut der Universität Jena. Abschluss der pädiatrischen Facharztausbildung im Jahr 1965. 1967 Ernennung zum Oberarzt. 1973 Habilitation mit einer Arbeit über „Schädigung und Regeneration der Dünndarmschleimhaut im Kindesalter“.

1976 erfolgte die Berufung zum Hochschuldozenten, 1981 zum außerordentlichen Professor. Studienaufenthalte in Olomouc, Budapest, Helsinki, Debrecen und Moskau. Etablierung der Arbeitsbereiche Kindergastroenterologie, -endokrinologie sowie pädiatrische Ernährungslehre und Stoffwechselerkrankungen an der Kinderklinik der ehemaligen Medizinischen Akademie Magdeburg.

Nach strukturellen Veränderungen und Bildung des Zentrums für Kinderheilkunde wurde Prof. Bannert Leiter der Klinik für Pädiatrische Gastroenterologie und Endokrinologie. Schrittweiser Aufbau des Neugeborenen Screenings für Sachsen-Anhalt.

Von 1997-1999 Vorsitzender der Sächsisch-Thüringischen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin.

1999 Beendigung der aktiven beruflichen Tätigkeit als Kinderarzt.

Arbeit für die STGKJM

- Vorstandsvorsitzender 1997-1999
- Vorsitzender 1995-1997